

# Dorfgrümpi und Openair-Kino «Hereinspaziert»

Am kommenden Samstag und Sonntag auf dem Sportplatz Wygarten in Mettmenstetten

Am Samstag, 23., und Sonntag, 24. Juni, findet in Mettmenstetten das traditionelle Dorfgrümpi statt. Am Samstagabend wird der Film «Hereinspaziert» gezeigt.

Dieses Jahr wird das Grümpi bereits zum 46. Mal durchgeführt. Es lohnt sich auf jeden Fall, mit dabei zu sein: Ob als Tschüttelei oder als Zuschauer. Seit 1973 messen sich bis zu 50 Dorfmann(frau)schaften am Dorfgrümpeltourier in verschiedenen Kategorien. Seit 2017 findet sogar ein spezieller Kids-Cup statt. Dank Sponsoring der Raiffeisen ist es ein Novum, dass kein Startgeld verlangt werden muss. Einen speziellen Hinweis verdient die Ausmarchung um den «Schnällscht Mättmisterter» bzw. die «Schnällscht Mättmisterter». Die Buben und Mädchen messen sich am Samstag ab 13 Uhr in den verschiedenen Kategorien. Organisiert wird dieser Wettkampf vom TV Mettmenstetten.

## «Hereinspaziert»

Im Rahmenprogramm am Samstagabend zeigt der «Dunschtingclub» auf dem Sportplatz Wygarten den Kinofilm «Hereinspaziert».

Der politisch linksliberale Professor und Schriftsteller Jean-Étienne Fougerole, der mit seiner Familie in einem luxuriösen Anwesen lebt, plädiert in seinem neuesten Buch «Hereinspaziert!» für die Aufnahme von obdachlosen und ausländischen Menschen in Frankreich. In einem Streitgespräch, das er live im Fernsehen mit einem konservativen Gegner seiner Ansichten führt, lässt er sich spontan zu der Zusage hinreissen, bedingungslos hilfsbedürftige Roma in seiner Villa aufzunehmen. Bald darauf bitten ihn der obdachlose Mann Babik und dessen in schäbigen Verhältnissen lebende Roma-Familie um Einlass in sein Grundstück. Sehr zum Unmut seiner Frau Daphné lässt Jean-Étienne



Ein Schriftsteller nimmt den Mund zu voll, dann spazieren sie herein. (Bild zvg.)

die Familie gewähren. Sie wohnt daraufhin in ihrem Wohnwagen, der auf der bislang gepflegten Wiese vor der Villa parkt. Während die Roma ihren Aufenthalt geniessen, fällt es dem Ehepaar Fougerole schwer, deren Sitten und Gebräuche zu akzeptieren. Die Ehe der Fougeroles wird auf eine noch härtere Probe gestellt, als die

Toilette im Wohnwagen ausfällt und die Roma die Toiletten in der Villa mitnutzen. Dennoch entwickelt sich zwischen den beiden Familien eine freundschaftliche Beziehung. Indes verliebt sich Jean-Étienne Sohn Lionel in Babiks Tochter. Sie verstossen gegen Babiks Verbot, vorhehlichen Sex zu haben. Schliesslich heiratet Lionel,

der des geordneten Lebens in seines Vaters Villa überdrüssig ist. Babiks Tochter in Rumänien. Lionels Eltern nehmen an der rauschenden Hochzeit mit Freuden teil. Mit «Hereinspaziert» haben die Verantwortlichen einen Film gewählt, der Jung und Alt begeistert wird. Der Eintritt ist gratis. Der Film beginnt mit dem Eintritt der Dunkelheit. Vor- und nachher empfiehlt sich die Festwirtschaft. Die Speisen werden bis zum Filmbeginn serviert. Zum Apéro ab 19 Uhr spielt der Musikverein Mettmenstetten!

## Der «Dunschtingclub» lädt ein

Die treuen Sponsoren ermöglichen es, dass auch heuer kein Eintrittsgeld erhoben werden muss. Der veranstaltende «Dunschtingclub Mättmi» hofft, dass mit dem Erlös aus der Festwirtschaft die Unkosten ganz oder zumindest teilweise gedeckt werden können. (pd.)

## Von Zierlichen Moosjungfern und fliegenden Möhren

Öffentliche Exkursion der Stiftung Reusstal

Die Stiftung Reusstal lädt am Samstag, 23. Juni, von 13.30 bis 15.30 Uhr zu einer Exkursion über Libellen.

Das obere Aargauer Reusstal ist eines der libellenreichsten Gebiete unseres Landes. Die stille Reuss ist selbst innerhalb dieser Gesamtlandschaft ein herausragendes Kleinod und beherbergt Arten wie die Zierliche Moosjungfer, welche nur an ganz wenigen Orten in der Schweiz beobachtet werden kann.

Auf einem Spaziergang um den stillgelegten Altarm der Reuss gibt Claudio Koller, Libellenspezialist und Mitglied der Gruppe Information und Aufsicht Reusstal, einen Einblick ins Leben der filigranen Kunstflieger. (pd.)



Auf der Exkursion gibt Claudio Koller einen Einblick in die Lebensweise der Libellen. (Bild zvg.)

Samstag, 23. Juni, 13.30 bis ca. 15.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz bei der Reussbrücke Rottenschwil-Unterkuhofen (westseitig). Kosten: 10 Franken für Erwachsene, Kinder bis 16 Jahre gratis. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos unter [www.stiftung-reusstal.ch](http://www.stiftung-reusstal.ch).

## WM-Fieber in Affoltern

WM Live-Übertragungen auf dem Bauspielplatz Affoltern

Die Fussball-WM ist bereits in vollem Gange und auch die Jugendarbeit Affoltern lässt sich vom Fussballfieber anstecken. Gemeinsam mit Jugendlichen veranstaltet sie drei Live-Übertragungen auf dem öffentlichen Areal vor dem Bauspielplatz.

Dieses Projekt verfolgt mehrere Ziele: Einerseits wird den Jugendlichen die Gelegenheit geboten, sich in ihrem Lebensraum einen öffentlichen Platz anzueignen – in diesem Fall ist es der öffentliche Raum auf dem Areal des Gemeinschaftszentrums. Dieser Aneignungsprozess fördert die Identifikation der Buben und Mädchen mit ihrer Umgebung und ihrem Wohnort. Die Live-Übertragungen schaffen aber

auch eine Begegnungsmöglichkeit zwischen Jung und Alt, bei der man sich über gleiche Interessen – den Fussball – austauschen kann. Es sollen drei gemütliche Fussball-Abende sein, die alle Einwohnenden von Affoltern zum Mitfeiern einladen. Ein weiterer Anspruch des Projekts ist der aktive Einbezug und die Partizipation von Jugendlichen bei Planung und Organisation der drei Anlässe. So wird beispielsweise die alkoholfreie Bar zwischen Jung und Alt, bei der man sich über gleiche Interessen – den Fussball – austauschen kann. Es sollen drei gemütliche Fussball-Abende sein, die alle Einwohnenden von Affoltern zum Mitfeiern einladen. Ein weiterer Anspruch des Projekts ist der aktive Einbezug und die Partizipation von Jugendlichen bei Planung und Organisation der drei Anlässe. So wird beispielsweise die alkoholfreie Bar

von Jugendlichen organisiert und geführt. Das Projekt bietet ihnen also ein Lernfeld um Organisationserfahrungen zu sammeln und Verantwortung zu übernehmen. Die drei Spiele finden folgendermassen statt: Freitag, 22. Juni, Spiel Serbien-Schweiz um 20 Uhr. Samstag 30. Juni, Achtelfinale um 16 Uhr und 20 Uhr, und Freitag, 6. Juli, Viertel-

finale um 20 Uhr. Die alkoholfreie Bar öffnet jeweils eine Stunde vor Spielanpfiff. Die Spiele werden bei schönem Wetter und freiem Eintritt draussen auf dem Areal des Bauspielplatzes auf vier Bildschirmen übertragen und durch ein kleines Rahmenprogramm (alkoholfreie Bar und Snacks, Microsoccer und Tischfussball) ergänzt. Bei Regen werden die Spiele in den Räumlichkeiten der Jugendarbeit ebenfalls für alle Altersgruppen gezeigt. Aus Rücksicht auf die Nachbarschaft werden nach Spielende Bild und Ton ausgeschaltet und der Lärmpegel auf ein Minimum reduziert. (pd.)

WM Live-Übertragungen auf dem Bauspielplatz Affoltern, Freitag, 22. Juni, 20 Uhr, Samstag, 30. Juni, 16 Uhr und 20 Uhr, Freitag, 6. Juli, 20 Uhr. Für weitere Informationen: Karin Merian, Jugendarbeiterin, 079 820 46 11, [www.ja-aaa.ch](http://www.ja-aaa.ch).

## «Tomorrow» – die Welt ist voller Lösungen

Filmabend im Zentrum Kafimüli

Am Sonntag, 24. Juni, um 19.30 Uhr, zeigt der Verein Filme für die Erde im Zentrum Kafimüli in Stallikon den Dokumentarfilm «Tomorrow».

Der Film handelt von Lösungen, die wir brauchen, um den globalen ökologischen Kollaps aufzuhalten. Von dem Aktivisten Cyril Dion und der Schauspielerin Mélanie Laurent («Inglourious Basterds»), mit einer Million Zuschauern in Frankreich und mit einem César als bester Dokumentarfilm ausgezeichnet.

Filme für die Erde ist ein internationales Kompetenzzentrum für

Umweltdokumentarfilme. Der Verein erreicht mit Aufführungen von Umweltdokumentarfilmen und der Abgabe kostenloser Weitergabe-DVDs viele Menschen, gibt Wissen über Nachhaltigkeit weiter und inspiriert zum Handeln. Die Website des Vereins ist das inhaltlich umfangreichste deutschsprachige Portal zum Thema Film und Nachhaltigkeit. Seit 2008 ist Swisscom Hauptsponsorin. (pd.)

Sonntag, 24. Juni, 19.30 Uhr, Türöffnung und Apéro um 18.30 Uhr, Verkauf von Getränken und Eis, bei schönem Wetter draussen. Sprache: Deutsch/Englisch, mit deutschem Untertitel. Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.

## Cupcakes in allerlei Variationen

Am 30. Juni im Familienzentrum Affoltern

Am Samstag, 30. Juni, von 14 bis 18.30 Uhr, führt Jeanine Schnyder Interessierte in die Kunst des Cupcake-Backens ein.

Wer kennt sie nicht, die feinen, bunten Cupcakes, welche es in unzähligen Geschmacksrichtungen gibt? Dieses

kleine Küchlein hat seinen witzigen Namen erhalten, weil er ursprünglich in einer Tasse (Cup) gebacken wurde. Mittlerweile haben sich diese kunterbunten Köstlichkeiten zu einem richtigen Trend-Gebäck entwickelt und fehlen an keinem Dessertbuffet.

Am Samstag, 30. Juni, von 14 bis 18.30 Uhr, haben Interessierte die Gelegenheit, alles über Cupcakes und deren Crèmehauben zu erfahren, damit auch ihnen solche prachvollen Leckereien gelingen. Jeanine Schnyder, Köchin und Familienfrau, führt die Cupcake-Kreaturen und -kreaturen durch diesen lebhaften Workshop. Den Rahmen für den lehrreichen Kurs bildet ein ausgedehnter Nachmittag, an dem ausgiebig gefragt, geübt, gelacht und selbstverständlich auch gegessen werden darf. Das Familienzentrum Affoltern freut sich auf viele Teilnehmende. Kinder ab acht Jahren sind herzlich willkommen. (pd.)



Im Workshop zeigt Jeanine Schnyder, wie die Crèmehaube gelingt. (Bild zvg.)

Samstag, 30. Juni, 14 bis 18.30 Uhr, Familienzentrum Affoltern. Anmeldungen unter Telefon 044 760 21 13 oder E-Mail: [kurse@familienzentrum-bezirk-affoltern.ch](mailto:kurse@familienzentrum-bezirk-affoltern.ch). Weitere Informationen auf [www.familienzentrum-bezirk-affoltern.ch](http://www.familienzentrum-bezirk-affoltern.ch).